



Nachrichten aus Eurem Landesverband NRW

In 2015 bieten wir auch wieder einen Grundkurs und zwei Refresher-Kurse am gewohnten Ort in Lüdenscheid an. Wir bitten die Gruppenleiter u. Gruppenleiterinnen folgende Termine vorzumerken bzw. ihren Therapeuten und Therapeutinnen auch schon jetzt bekannt zu geben.

2 x Refresher Kurse:

31.01.2015 – 9.00 – 16.30 Uhr

21.11.2015 – 9.00 – 16.30 Uhr

1 x Grundkurs:

15.08. – 16.08.2015

Samstag: 9.00 – 18.30 Uhr

Sonntag: 8.30 – 16.30 Uhr

77 Mitglieder haben die beiden Seminare in Siegburg besucht

Im April waren es 40 und im Juli 33 Teilnehmer, die nach Schluss der jeweiligen Veranstaltung mit Begeisterung über den Verlauf berichteten. Unter der bewährten Führung von Dieter Debus kam es zum Erfahrungsaustausch zwischen den Gruppen, begleitet von einem Vortrag von Dr. Weiler über das Thema „Übersäuerung des Körpers und ihre Folgen“. Natürlich wurden auch organisatorische Fragen besprochen und z.B. Ratschläge zum Umgang mit dem Internet vermittelt. Erika Seipel hat alle Punkte in ihrem Protokoll festgehalten. Wer mag, kann sicher eine Kopie des Protokolls anfordern.

Delegierten-Versammlung in Siegburg



Noch steht niemand am Rednerpult, aber am 13. Sept. 2014 ist es wieder soweit. Im Parkhotel Kranz findet die Delegiertenversammlung des LfO NRW mit Neuwahlen statt. Die Anmeldungen liegen bereits vor. Wir wünschen Euch und uns schon jetzt einen guten Verlauf.

Nachrichten aus den Gruppen

Leitungswechsel bei der SHG Minden



Eveline Tiemann (2.v.li.) und Silke Steinfurth (2.v.re) gratulieren der neuen Leiterin Karin Schwarzbold-Ortloff (re) und bedanken sich bei der „alten“ Leiterin Heidlore Kemper-Völksen (li) mit einem Blumenstrauss

Im Januar dieses Jahres fand in der Jahres-Hauptversammlung der SHG Minden ein Leitungswechsel statt.

Nach 20-jähriger, mit Leidenschaft ausgeführter Leitung der Gruppe ist Heidlore Kemper-Völksen auf eigenen Wunsch zurückgetreten.

Die bisherige Stellvertreterin Karin Schwarzbold-Ortloff hat nach einstimmiger Wahl die Leitung der Gruppe übernommen.

Im Namen des Landesverbandes bedanken wir uns bei Frau Kemper-Völksen für ihren Einsatz über so viele Jahre und wünschen der neuen Leiterin, Frau Karin Schwarzbold-Ortloff viel Erfolg in ihrem neuen Amt.

Die SHG Duisburg-Buchholz feierte ihr 20-jähriges Bestehen Gründungsdatum 1. April 1994



Hier haben sich alle Teilnehmer zum Abschluss der Feier zum Gruppenbild versammelt. Die „20-jährigen“ Mitglieder haben neben einer Urkunde einen kleinen Blumengruß erhalten.

Am 25. April 2014 hat die SHG Duisburg-Buchholz mit 48 TeilnehmerInnen ihr 20-jähriges Bestehen gefeiert. Mit einem Charterbus wurden die Mitglieder zum Veranstaltungsort (Casino Bliersheim, DU-Rheinhausen – ehemals Casino der Krupp-



Hüttenwerke) gebracht. Hier erwartete sie neben einer reichhaltigen Bewirtung ein kleines Rahmenprogramm. Ferdinand Kehnen (Kassierer und Sprecher der Gruppe) hielt einen kurzen Powerpoint-Vortrag, untermalt mit Bildern aus der Geschichte der Gruppe.

11 anwesende Gründungsmitglieder wurden durch die Leiterin Ursula Kehnen mit einer Urkunde ausgezeichnet und mit einem Blumenstrauss beglückt. Als Highlight unterhielt uns dann eine Musical-Sängerin mit ihrem Können. Nach abschließender Kaffeetafel traten alle gegen 17 Uhr die Rückfahrt an.

Wer weitere Bilder sehen will, findet diese auf unserer Web-Seite www.osteoporose-duisburg.de.

Der nächste Beitrag erreichte uns von der SHG Witten-Wetter-Herdecke



Gemeinsam sind wir stark - Osteoporose SHG auf achttägiger Schnupperkur in Swinemünde

Ein umfangreiches Gesundheitsprogramm, gesellige Mahlzeiten, welche sehr reichhaltig waren und ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm (27 Mitglieder der SHG Witten-Wetter-Herdecke) erlebten im Mai 2014 eine gelungene Schnupperkur in Swinemünde. Ein Arzt bestimmte zu Beginn des Aufenthaltes die Art der Kurwendungen, von denen jeder Teilnehmer 10 bekam. Nach dem Essen fand täglich eine gemeinsame Freizeitbeschäftigung statt, zum Beispiel Hafenrundfahrt, mit der Bimmelbahn durch Swinemünde, Kutschfahrten, Tanzshow von ausgebildeten Tanzpaaren. Zum Abschluss der Reise durfte sich die Osteoporose-Gruppe auf eine Fahrt zu den drei Kaiserbädern freuen. Es war mal wieder eine gelungene Reise. Die Mitglieder stellten fest, dass das Motto „gemeinsam sind wir stark“ immer wieder richtig ist.

Gruppenleiterin: Christel Kalks,
Telefon:02335/974878

Jahresausflug der SHG Bielefeld

Anke Mares sendete uns folgenden Beitrag. Sie schreibt:

Wir hatten am 09.07.14 unseren diesjährigen Jahresausflug. Es ging dieses Jahr mit 50 Personen nach Bad Rothenfelde. Leider hat es das Wetter an diesem Tag nicht gut mit uns gemeint. Schon während der Fahrt hat es geregnet. Dieser hielt den

ganzen Tag an. Als wir in Bad Rothenfelde ankamen, haben wir uns geteilt. Einige Teilnehmer, die Hälfte, war Schwimmen, während die andere Hälfte im Ort war und gebummelt ist. Gegen 12:00 Uhr sind wir gemeinsam zum Essen gefahren. Da ja, wie gesagt, es den ganzen Tag geregnet hat, haben wir noch eine Bekleidungsfirma in Hilter besucht. Gegen 16:30 Uhr fuhren wir dann mit vollen Taschen wieder nach Bielefeld. Trotz des Regens war es aber ein schöner Tag.



Und dann noch ein weiteres Jubiläum: Die Osteoporose-Gruppe Eschweiler ist laut Pressebericht „längst eine feste Institution“



Im Bild strahlende Mitglieder, die in der Feierstunde mit einer Ehrenurkunde bedacht wurden.

Im Juli 2014 konnte die SHG Eschweiler (rund 50 Mitglieder) ihr 10-jähriges Jubiläum feiern. Eine kleine Feierstunde im Kulturzentrum Talbahnhof gab diesem Ereignis den würdigen Rahmen. Marianne Boost (Gruppenleiterin) konnte zahlreiche Mitglieder der eigenen Gruppe, aber auch Vertreter der benachbarten Gruppen aus Alsdorf, Herzogenrath, Jülich und Würselen begrüßen.

Die Kassiererin Elisabeth Weisselberg dankte in ihrem Rückblick über die Geschichte der SHG insbesondere Marianne Boost für ihren unermüdlichen Einsatz. „Ohne Marianne geht gar nichts!“

Der Chefarzt, Dr. Eberhardt Schneider, der Klinik für Fachübergreifende Frührehabilitation am St.-Antonius-Hospital ließ es sich nicht nehmen, in einer kurzen Ansprache die Wichtigkeit von Medizin und Selbsthilfe zu unterstreichen.